

Als neuer Bürgermeister unserer Gemeinde Engelskirchen wäre es mein Ziel, ein lebenswertes, soziales und inklusives Umfeld für alle Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Das 17-seitige Forderungspapier des VdK-Landesverbands, das Sie mir freundlicherweise zugesandt haben, ist dabei für mich eine wichtige Arbeitsgrundlage. Alles, was wir als Gemeinde von diesen Punkten selber beeinflussen können, sollten wir uns auch zum Ziel setzen, um die Lebensqualität in unserer Gemeinde weiter nachhaltig zu verbessern.

Beim Thema **Wohnen** gilt es beispielsweise in Zusammenarbeit mit privaten Investoren nach Möglichkeiten zu suchen, bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum zu schaffen. Bei der Vergabe von Baugrundstücken sollten soziale Aspekte besonders beachtet werden. Auch die Zahl der Sozialwohnungen in der Gemeinde sollten nach Möglichkeit erhöht werden. Ich möchte zudem moderne Wohnformen unterstützen, also beispielsweise Mehrgenerationenhäusern und Inklusionswohngemeinschaften. Dort, wo Menschen in unserer Gemeinde Wohnungslosigkeit droht, möchte ich in Kooperation mit den zuständigen Fachstellen schnell und unkompliziert Unterstützung anbieten.

Bei der **Mobilität** gilt es vor allem Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit in den Blick zu nehmen. Insbesondere für Radfahrer und Fußgänger – auch mit Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühlen – müssen die Wege durch unsere Gemeinde verbessert werden. Aber auch für einen starken ÖPNV mit unseren Buslinien und der RB25 ergänzt durch den ehrenamtlichen Bürgerbusbetrieb möchte ich mich als Bürgermeister hier und in der ganzen Region einsetzen.

Die vielen Bestrebungen unserer Gemeinde beim Thema **Klimaschutz** möchte ich weiter ausbauen. Dazu zählen beispielsweise energetische Sanierungsmaßnahmen an den Gemeindegebäuden, die Entsiegelung von betonierten Flächen, Maßnahmen zur Begrünung öffentlicher Grundstücke, die Förderung biodiverser Säume durch insektenfreundliche Pflege, die Renaturierung von Gewässern, Bildungsmaßnahmen für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen uvm.

Beim Thema **Gesundheit** möchte ich attraktive Bedingungen für die Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten in unserer Gemeinde schaffen, aber auch an erfolgreiche Programme wie „Himmlisch fit“ anknüpfen. Die Partnerschaft mit unserem Krankenhaus, der Aggertalklinik und anderen Einrichtungen im Gesundheitsbereich möchte ich intensivieren. Zudem gilt es, unsere Sportvereine und das Freibad zu unterstützen und zu fördern, denn sie sind ein wichtiger Faktor für ein gesundes Leben in unserer Gemeinde. In der Region gilt es sich zudem beim Thema Pflege für eine gute Ausbildung, u.a. in der AGewiS des Oberbergischen Kreises, einzusetzen und private Unternehmen und Investoren bei der Unterhaltung und ggf. Gründung von Unternehmen im Bereich der ambulanten und stationären Pflege zu unterstützen. Informations- und Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige gilt es sichtbarer zu machen.

Auch gegen **Armut** möchte ich mich im Rahmen unserer Möglichkeiten engagieren – durch gute Arbeitsplatzangebote in unserer Gemeinde, eine enge Zusammenarbeit

mit unseren Unternehmen, von denen viele Arbeitskräfte suchen, aber auch durch eine enge Zusammenarbeit mit den Trägern sozialer Angebote, um denen zu helfen, die alleine nicht mehr weiter wissen. Ich möchte die Bekanntheit von Beratungsangeboten steigern und dazu beitragen, dass diese niedrigschwellig und barrierefrei zugänglich sind.

Wichtig ist mit zudem die Gewährleistung einer **Teilhabe** aller Bürgerinnen und Bürger an der Politik und Meinungsbildung. Unabhängig vom Alter, sozialem Hintergrund usw. sollen alle Menschen in unserer Gemeinde die Möglichkeit haben, sich an der öffentlichen Meinungsbildung zu beteiligen und so an der Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken.

Die Umsetzung all dieser Punkte erfordert ein starkes Team und engagierte Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde Engelskirchen zu einem Ort machen, an dem man ein gleichberechtigtes, selbstbestimmtes und erfülltes Leben führen kann. **Zusammenarbeit und Miteinander** werde ich deshalb bei allen Themen in den Fokus rücken.

Ich habe immer hier gelebt und werde immer hier leben. Ich werde alles dafür tun, dass unser aller Kinder hier so schön aufwachsen können wie ich das getan habe und dass wir alle hier zufrieden alt werden können. Dafür setze ich mich mit ganzem Herzen ein. Ich lade alle ein, gemeinsam an einer guten Zukunft für unsere Gemeinde mitzuarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Miebach

CDU-Bürgermeisterkandidat für die
Kommunalwahl am 14.09.25